

Diese taktischen Handlungsvarianten sollen vor allem das gesamte System der Einsatzbereitschaft und der Handlungsaktivitäten der Angehörigen zur

- verstärkten Sicherung von Schwerpunkten der UHA in Zeiten erhöhter Einsatzbereitschaft,
- Abwehr von Angriffen auf das Objekt der UHA bzw. Eliminierung gewaltsam in das Objekt eingedrungener Personen,
- Liquidierung von ²Flucht- und ⁷(Ausbruch)versuchen, Geiselnahmen, Meutereien und anderen Unruhen und Gefahren durch ~~Inhaftierte, Verhaftete u. Strafgefangene~~
- Bekämpfung von Bränden, Havarien und Katastrophen und zur
- Abwehr und Bekämpfung weiterer von außen gegen die UHA wirkenden Aktivitäten und Vorkommnissen

weiter perfektionieren, d. h., der konkreten operativen Situation adäquat anpassen. Dazu sind die leitenden und mittleren leitenden Kader durch differenzierte Qualifizierungsmaßnahmen, Variantentraining u. andere Übungen in die Lage zu versetzen, bei der Einleitung von operativen Erstmaßnahmen, auch unter komplizierten Bedingungen, stets richtige Entscheidungen zu treffen.